

risControl !ONLine!
Ausgabe Nr. 14/2014
vom
4. April 2014

Inhalt

PRIPS Richtlinie	1
Partner College	2
Das Jahr 2013 ...	3
Naturkatastrophen	5
Fit -aufwachsen Camp	6

Ticker

Vorstand	1
VIG Moldawien	2

Fachverband der Finanzdienstleister

PRIPS Richtlinie

In Brüssel wurde die Richtlinie über Basisinformationsblätter für Anlageprodukte faktisch politisch beschlossen. Nur mehr letzte Abstimmungen fehlen – die jedoch mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit in den nächsten Tagen erfolgen werden. Bei den intensiven Verhandlungen in den letzten Wochen sind noch wichtige Weichenstellungen erreicht worden. Insbesondere im Bereich der Bestimmungen für Vermittler, bzw zu deren Honoraren, konnten die Entscheidungsträger in letzter Sekunde von der Redundanz zu den bereits bestehenden Regelungen überzeugt werden.

Im Einzelnen sind die für Vermittler kolportierten Ergebnisse: Der vom Europäischen Parlament vorgeschlagene „Online



Fund Calculator“ wird jedenfalls in dieser Art nicht gleich umgesetzt. Der Vorschlag, dass die Vermittler einen eigenen Anhang erstellen müssen, scheint gestrichen zu sein. Vermittler werden jedoch zur Kostentransparenz - ähnlich wie bei der MiFID - angehalten werden. Unser Ziel ist, dass die bestehenden, bereits sehr strengen Bestimmungen, ausreichen. Hier wird es bei der Umsetzung vermutlich noch Diskussionen geben. Es scheint, dass man sich auf einen sehr weiten Anwendungsbereich geeinigt hat, worin auch klassische Lebensversicherungen enthalten sind. Hier wird es vermutlich noch Diskussions-

Fortsetzung auf Seite 2 >>

Donau Versicherung Vorstand

Mag. Johanna Stefan verlässt nach über 14 jähriger Tätigkeit in der

Donau Versicherung, davon fast sieben Jahre auf Vorstandsebene und zwei Jahre in der Funktion als Generaldirektorin, per 31. 8 .2014

den Konzern. Vorstandsdirektor Mag. Robert Haider scheidet per Ende Juni aus und übernimmt eine



neue Geschäfts-führungs-position im Konzern.



Mut?
«Seine Entscheidungen jeden Tag tragen zu wollen.»

Goldmünze
2013
1. Platz
Fondsgebundene Lebensversicherung

CleVesto Fondssparplan ist eine spezielle Anlageform der fondsgebundenen Lebensversicherung. Ein einzigartiger Vermögensaufbau für Ihre Kunden mit steuerfreien Erträgen – im Wettbewerb «Goldmünze Österreich» in seiner Kategorie als bestes Versicherungsprodukt 2013 ausgezeichnet! www.helvetia.at

Ihre Schweizer Versicherung.

helvetia

TICKER

VIG

Moldawien

Die Vienna Insurance Group hat den Erwerb von rund 94 % der Anteile an der Versicherungsgesellschaft Societatea de Asigurări-Reasigurări "Donaris Group" S.A. (Donaris) mit Sitz in der Republik Moldau (Moldawien) abgeschlossen. Donaris wurde im Jahr 1998 gegründet und hat ihren Sitz in der moldawischen Hauptstadt Chisinau. Der Nicht-Lebensversicherer erwirtschaftete im Jahr 2013 Prämien von ca. 5,4 Mio. Euro. Die Gesellschaft hält in Moldawien einen Marktanteil von 8,4 %. Rund 80% des Geschäftes entfallen auf den KFZ Bereich.

Wiener Städtische Versicherung

Partner College

Die Wiener Städtische Versicherung hat unter dem Titel "Partner College" eine österreichweite, kostenlose Ausbildungsinitiative für MitarbeiterInnen von Vertriebspartnern ins Leben gerufen. In sieben abgestimmten Modulen werden die Mitarbeiter punkto Fach- und Produktwissen, rechtliche Grundlagen, Kundenverhalten und Administration kostenlos aus- und weitergebildet. In sieben Lehreinheiten werden die Tagesveranstaltungen in jeder Landesdirektion angeboten. Das Ausbildungsprogramm ist an den Lernzielen für die zertierte Versicherungsvermittlung orientiert. Die Lehreinheiten sind einzeln oder als komplettes Programm buchbar.



Fortsetzung von Seite 1 ►►

raum geben, da Pensionsvorsorgen, welche die Staatspension substituieren, nicht unter diese Anwendung fallen. Genauere Aussagen sind in den nächsten Wochen erst nach Durchsicht der beschlossenen Texte möglich.

Fachverbandsobmann KommR Wolfgang K. Göttl zu dem vorläufigen Endergebnis: „In einem Marathonlauf wurde diese Richtlinie jetzt doch noch politisch beschlossen. Damit dürfte in dieser Legislaturperiode des Europäischen Parlaments der letzte politische Beschluss mit direkten Auswirkungen auf die Finanzdienstleister gefallen sein. Zum Anwendungsbereich möchte ich noch erwähnen, dass es hier noch nicht um die Anwendung des Kapitel 7 in der IMD II geht, sondern die Richtlinie regelt, wann Produkthersteller ein Basisinformationsdokument erstellen müssen. Es war und ist noch immer meine Meinung, dass dieser Anwendungsbereich nicht automatisch auf die Wohlverhaltensregeln ausgeweitet werden kann. Hier wird genauer untersucht werden müssen, wo genau dies Sinn macht.“

Impressum

Herausgeber & Verleger:
risControl, Der Verein für Versicherung- und Finanzinformation 3701 Oberthorn, Oberthorn 33 ZVR 780165221
Telefon: + 43 (0)720 515 000
FAX: + 43 (0)720 516 700
www.riscontrol.at
office@riscontrol.at
Verlags-, Herstellungs- u. Erscheinungsort:
risControl, Der Verein für Versicherung- und Finanzinformation 3701 Oberthorn, Oberthorn 33 ZVR 780165221
Unsere Haftungsbefreiung lesen
Sie in: www.riscontrol.at

Redaktion:

Doris Schachinger (ds)
Christian Proyer (py)
Goran Devrnja

Fotos

ZürichMichalski, Fachverband
Finanzdienstleister, UNIQA, Donau,



Folge
uns auf
Facebook.

Achtung!

Drucker auf Querformat einstellen

Sicherheit



Jetzt gehören die Sorgen Ihrer Kunden uns!

Mit den innovativen Produkten der Wiener Städtischen fühlen sich Ihre Kunden sicher. Und das seit mehr als 180 Jahren. Nähere Infos bei Ihrem Partnerbetreuer.

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



MEINE WAHL: ZWEI RÄDER. UND EINMAL UM DIE WELT.

VAV
VERSICHERUNGEN

Zurich Versicherung

Das Jahr 2013...

war für die Zurich überdurchschnittlich gut. Die verrechneten Bruttoprämien stiegen um 5,2 % auf 445,5 Mio. Euro. Im Detail beträgt das Prämienwachstum im Bereich KFZ Versicherung 3,9 % im Sachbereich bei 6,5 %. Im Leben konnte das Einmalanlage-segment überdurchschnittliche 60,1 % zulegen. Gesamt liegen die Bruttoprämien in der Lebensversicherung mit 8,1 % deutlich über den Vorjahresniveau bei 152,6 Mio. Euro. Die fondsgebundenen Lebensversicherungen liegen bei einem Plus von 4,1 %. In der Schaden/Unfall Versicherung erhöhten sich die Bruttoeinnahmen um 5,2 % auf 445,5 Mio. Euro. Die Combined Ratio stieg gering auf 98 %, die Dotierung der Schwankungsrückstellungen betrug 5,9 Mio. Euro

(2012 – 9,5 Mio. Euro). Der brutto Kostensatz im Bereich Schaden-Unfall verringerte sich um 1 % auf 28 %. Aufgrund der gestiegenen Schadenbelastung und geringer Realisierung im Bereich der Kapitalanlagen sank das EGT um 17,8 Mio. Euro auf 28,5 Mio. Euro. „Es ist uns gelungen, die vorhandenen Geschäftschancen zu nutzen und ein weiteres Jahr in Folge in unseren Zielsegmenten deutlich über dem Markt zu wachsen“, fasst **Gerhard Matschnig, Vorstandsvorsitzender** die Ziffern zusammen. **Kurt Möller, Vorstandsmitglied:** „Neben den überdurchschnittlichen Prämienzuwächsen aus den Nicht-Kfz- und Kfz-Sparten ist es uns auch gelungen, sowohl im Privatkunden- und Firmenkundensegment als auch über beide Hauptver-

triebswege Außen- und Makler deutlich über dem Markt zu wachsen. Und das, ohne dabei

die Profitabilität aus dem Fokus zu nehmen.“ **Christine Theodorovic, Vorstandsmitglied:** „Ich freue mich sehr, dass unser Fokus auf die fondsgebundene Lebensversicherung sich auch klar in unseren Ergebnissen widerspiegelt und wir in unseren Zielsegmenten ein so deutliches Wachstum verzeichnen konnten.“ **Silvia**



Emrich, Vorstandsmitglied: „Unsere auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Anlagepolitik mit dem Schwerpunkt auf Staatsanleihen aus Kerneuropa und Immobilien unter Beimischung von Aktien und Unternehmensanleihen sicherte auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder einen konstant guten laufenden Finanzertrag.“

Um zu **verstehen**, muss man zuhören.

Unabhängige Vertriebe - Generali Versicherung AG

Nähere Infos: <http://partner.generali.at> oder 0800 208 808.

Unter den Flügeln des Löwen.



UNIQA Österreich

Recht und Vertreten

Der UNIQA Privat Rechtsschutz-Tarif wurde komplett erneuert, die Versicherungssumme ist auf 130.000 Euro erhöht worden. Der Tarif ist in drei verschiedenen Leistungspaketen verfügbar. Kompakt, diese Variante ist

auch online abschließbar, beinhaltet eine Schadenersatz- und Straf Rechtsschutz mit einer Jahresprämie von 64,38 Euro und hier kann der Kunde sich auch für einen inkludierten Fahrzeug

Rechtsschutz entscheiden. Entschieden man sich dafür ist außer den Basisbausteinen auch der Führerschein-, Fahrzeug-Vertrags- und Lenker-Rechtsschutz inkludiert. Den Hintergrund, warum wir „nur“ die Basisvariante online zur Verfügung stellt, erklärt **Hartwig Löger Vorstandsvorsitzender** so: „Ich bin der Meinung, dass das Versicherungsgeschäft eines ist, bei dem Beratung unerlässlich ist. Daher können bei uns einfache Produkte online abgeschlossen werden. Wenn es die Möglichkeit gibt, verschiedene Bausteine zu kombinieren, setzen wir auf Beratung.“ Mit der „Optimal und Premium-Variante“ haben Versicherungsnehmer die Möglichkeit, ihre Rechtsschutzpolize individuell zusammen zu stellen. „Man kann hier praktisch

nahezu alle Bausteine miteinander kombinieren und die Polizze so exakt auf die Lebenssituation des Einzelnen oder der Familie zuschneiden,“ freut sich Löger. Die Rechtsschutzversicherungen werden im Privatbereich generell ohne Selbstbehalt angeboten. Neben der Erweiterung des Deckungsschutzes wurde auch der maximale Kostenersatz für Mediation von 1 % auf 3 % der Versicherungssumme angehoben. Für eine sogenannte Co-Mediation stehen beim neuen Tarif maximal 5 % der Versicherungssumme zur Verfügung. Zu den am häufigsten in Anspruch genommenen Leistungen zählen bei UNIQA der Allgemeine Vertrags-Rechtsschutz, der Fahrzeug-Rechtsschutz sowie der Schadenersatz- und Straf-Rechtsschutz.



WVO Österreich

Fahrradfahren

Mehr als 70 Fahrräder werden durchschnittlich pro Tag in Österreich gestohlen. Leider ist die Sicherung des „Drahtesels“ oft sehr mäßig. Sogar jeder fünfte Fahrradbesitzer verzichtet gänzlich auf eine Sicherung seines Rades. Bei der Sicherung verwenden 90 % der Radler meistens ein Fahrradschloss, 17 % geben an, als Sicherungsmaßnahme einen sicheren gelegenen Stellplatz zu wählen und 7 % befestigen ihr Fahrrad bewusst an einem fix verankerten Gegenstand. Bei den verwendeten Schlössern greift die Mehrheit auf kostengünstige aber wenig sichere Nummern-, Spiral- oder Kabelschlösser zurück. Ob und wie gut man sein Fahrrad sichert, hängt natürlich auch mit der Einschätzung des Diebstahlrisikos zusammen. Je höher die (subjektiv empfundene) Diebstahlfahr, desto wahrscheinlicher ist die Nut-

Fortsetzung auf Seite 5 ►►

Online Antragsabwicklung



papierlos.sicher.kostenfrei

Jetzt testen!

Allianz Versicherung

Naturkatastrophen

Die Schäden durch Naturkatastrophen nehmen dramatisch zu. Weltweit sind wetterbedingte Versicherungsschäden in den letzten 30 Jahren um das 15-fache angestiegen. In Österreich ist durchschnittlich alle drei Jahre mit einer Naturkatastrophe in Höhe von mehr als 200 Mio. Euro versicherten Schäden zu rechnen. Wie in kaum in einem anderen europäischen Land ist in Österreich ein Mix verschiedenster Bedrohungen durch Naturkatastrophen ausgesetzt. An erster Stelle stehen Schäden durch Stürme, knapp vor Hagel, Schneeeindruck, Starkregen und Hochwasser an letzter Stelle. Aufgrund der Entwicklung werden die Diskussionen um eine Vollversicherung, wo Staat und Privat Hand in Hand gehen wieder laut. Auch bei

unserem deutschen Nachbarn sind die Diskussionen rund um diese "Versicherungsvariante" bereits laut und bis in die Regierungsebene gelangt. In Österreich bleiben Betroffene nach einem Schaden, eine ausreichende Versicherung bei Hochwasser und Erdbeben zum Beispiel ist nicht ausreichend erhältlich, oft auf ihrem Schaden sitzen. Neben der privaten Vorsorge können die Geschädigten nur auf die Hilfe des Katastrophenfonds hoffen. Aber wenn der Schaden an einem Zweitwohnsitz entsteht, sind die Hilfestellungen des Katastrophenfonds auch nur marginal. Mag. Werner Müller, Vorstandsmitglied und Chief Risk Officer der Allianz Gruppe in Österreich: „Laut Prognosen der Allianz wird die jährliche durchschnittliche Gesamthöhe

der weltweit versicherten Schäden zwischen 2010 und 2019 auf 30 Milliarden Euro pro Jahr anwachsen. "Frequenz und Schwere der Events wird weiter zunehmen, auch aufgrund des Klimawandels", erklärt Müller. Naturkatastrophen seien mit 51 Prozent Hauptgrund für Betriebsunterbrechungen: "Die globale Wirtschaft wird durch Naturkatastrophen verwundbarer, wie auch zunehmende Lieferkettenrisiken zeigen". Wir unterstützen die gemeinsame Vollversicherungslösung, die jedem Haushalt und jedem Betrieb eine Vollwertversicherung bereitstellt und gleichzeitig und gleichzeitig den nationalen Katastrophenfonds entlastet. Das Modell sieht eine obligatorische Anbindung an die Feuer- und Haushaltsversicherung vor.

Fortsetzung von Seite 4 ►►

zung von Sicherungsmaßnahmen. Insgesamt wird die Diebstahlfahrer als gering eingestuft. Im Falle eines Diebstahls stellt sich häufig das Problem, dass viele Fahrradbesitzer ihr eigenes Rad nicht ausreichend beschreiben könne. Mag. Herwig Lenz von der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes empfiehlt, neben den sicheren Verwahren des Fahrrades und verwenden von Qualitätsschlössern sich einen Fahrradpass anzulegen, wo die wichtigsten Daten des Drahtesels eingetragen werden.



Ihr Auto bekommt ein regelmäßiges Service.
Ihre bAV-Verträge auch?

Wir helfen Ihnen!

www.nuernberger.at

UNIQA Österreich

Fit-aufwachsen Camp

Die UNIQA Versicherung bietet eintägige Workshops für Kinder und Eltern zu den Themen Bewegung, Ernährung und mentale Fitness. Starttermin ist der 24. Mai in Innsbruck, weitere Termine gibt es in Klagenfurt und Wien. Bei den drei Samstagen haben 10 bis 14 jährige und ihre Eltern die Möglichkeit alles hautnah mitzerleben, was für einen ausgewogenen Lebensstil wichtig ist, so Hartwig Löger Vorstandsvorsitzender. Auf die Youngsters warten ein Kindersupermarkt, ein Koch, der mit den Jugendlichen gesundes Essen zubereitet und ein Vertrauenssprung, bei dem sich die Kinder wie Stars fühlen dürfen. Während die Kinder spielerisch lernen, können sich die Eltern in eigens für sie gestalteten Vorträ-

gen coachen lassen. In den Vorträgen erfahren sie, wie sie ihre Kinder davon überzeugen, dass sie statt Süßigkeiten zu Obst greifen oder statt vor dem Fernseher zu sitzen, Sport zu betreiben. Die Teilnahme ist kostenlos möglich. Anmeldung unter: www.uniqa-fitaufwachsen.at

Highlight aus dem Programm: Trainiere deine Muckis beim Crosstraining mit Dr. Werner Schwarz, Sportwissenschaftler. Sei dabei beim großen Gemüsemassaker in der Küche mit Dr. Christian Matthai, Ernährungsmediziner. Stärke deine mentale Kraft beim durchqueren mit den Teamkollegen der Wüste und löse spannende Aufgaben mit dem Psychotherapeut Dr. Thomas Würz.



Fit aufwachsen Camp

Gesundheit, die Spaß macht.

Für Youngsters von 10-14

JONAS

STEPHAN EBERHARTER

EMMA

BERNADETTE SCHILD

Kein erhobener Zeigefinger und keine faden Vorträge.

Im Fit aufwachsen Camp gibt's Gemüsemassaker, Youngsters Crosstraining und eine Wüsten-durchquerung.

Und die Eltern sperren wir mit einem spannenden Programm in ein eigenes Zimmer.

Mehr Infos und Anmeldung bis 18.4. auf www.uniqa-fitaufwachsen.at

www.facebook.com/uniqa.at
www.uniqa.at

Medieninhaber: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Dohustraße 21, 1029 Wien